



Verband für landwirtschaftliche
Fachbildung München

Die Organisation für berufliche Bildung
im Agrarbereich

85560 Ebersberg, 04.12.2012
Wasserburger Straße 2
Tel.: 08092/2699-0
Fax: 08092/2699-140



Vorstandschaft und Geschäftsleitung
bedanken sich für die gute Zusammenarbeit
und wünschen allen Mitgliedern und Freun-
den ein frohes und friedvolles Weihnachts-
fest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg
im Neuen Jahr



Veranstaltungen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

*Donnerstag, den 07. Februar 2013, in der „Sportgaststätte Tassilo“ in Aschheim,
Beginn: 10:30 Uhr*

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Nikolaus Kraus
2. Geschäftsbericht durch Geschäftsführerin Dr. Susann Rosenberger
3. Kassenbericht durch Herrn Stefan Riedlberger
- 4. Wahlen**
5. Ehrung für 70, 60 und 50 Jahre Mitgliedschaft
6. Prof. Helmut Zöpfl zum Thema:
„Heiteres zum Unsinnigen Donnerstag“
Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt
7. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf Ihren zahlreichen Besuch.

**Einladung zum VLF Ball am Freitag,
den 25. Januar 2013, in Ismaning
(siehe Beilage)**

Für beide Reisen sind noch einige Plätze frei!

Anmeldung unter Tel. 08092/2699-0

Lehrfahrt Bodensee – Schweizer Seite

vom 19. April bis 21. April 2013

Lehrfahrt Vietnam – zwischen Geschichte und Gegenwart

ca. vom 09. November 2013 bis 24. November 2013

Anfang 2013 findet ein Informationstreffen für alle Interessenten mit dem Reisebüro in Aschheim statt.

Ackerbautag 2013

Freitag, 11. Januar 2013, Grasbrunner Hof, Grasbrunn

Beginn: 09:00 Uhr, Ende ca. 13:30 Uhr

Folgendes Programm ist vorgesehen:

- Begrüßung, Dr. Peter Nawroth, AELF Ebersberg
- Aktuelle Anbau- und Sortenempfehlungen, Matthias Mitterreiter, AELF Rosenheim
- Aktuelle Versuchsergebnisse zum Pflanzenschutz, Carolin Lammer, AELF Rosenheim
- Aktuelles zum Fungizideinsatz im Getreidebau, Stephan Weigand, LfL Institut für Pflanzenschutz
- „Streifenbodenbearbeitung – Strip Tillage: Der Stand der Technik“, Dr. Markus Demmel, LfL Institut für Landtechnik
- Aktuelle Informationen aus dem AELF, Petra Melchior, AELF Ebersberg

Es werden auch die Urkunden und Preise von der Braugerstenschau 2012 in Moosburg überreicht.

Aktuelles zum Pflanzenschutz

Donnerstag, 17. Januar 2013, Sportgaststätte Tassilo, Aschheim, 19:30 Uhr

Referent: Herr Obernöder, Teamleiter Süd der pflanzenbaul. Erzeugerringberatung

Fütterung der Milchkühe – Seminar für Landwirte

Freitag, 18. Januar 2013, in 84428 Buchbach

(Lkr. MÜ Grenze zu ED), Beginn: 09:00 Uhr

Die Kosten für Kraftfutter haben in 2012 Rekordhöhen erreicht. Laufen heimische Eiweißfuttermittel Soja den Rang ab? Auf diese und weitere Fragen rund um die Milchviehfütterung wird Frau Dr. Mahlkow, Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, im Rahmen dieses Seminars eingehen. Am Nachmittag wird die Futtermittelration im Stall praktisch überprüft. Veranstalter: Fachzentrum Rinderhaltung am AELF Erding; Kostenbeitrag 25 €. Programm, weitere Informationen und Anmeldung am AELF ED, Tel. 08122/480-0.

Ackerbautag 2013

Montag, 28. Januar 2013, Ebersberger Alm, Ebersberg

Beginn: 09:00 Uhr, Ende ca. 12:30 Uhr

Folgendes Programm ist vorgesehen:

- Begrüßung, Friedrich Nebl, AELF Ebersberg
- Aktuelle Anbau- und Sortenempfehlungen, Mathias Mitterreiter, AELF Rosenheim
- Aktuelle Versuchsergebnisse zum Pflanzenschutz, Rupert Thaler, AELF Rosenheim
- Erfahrungen zum Vollzug der Düngeverordnung, Alois Ilmberger, AELF Pfaffenhofen, Fachzentrum Agrarökologie

Es werden auch die Urkunden und Preise von der Braugerstenschau 2012 in Moosburg überreicht.

Fachtagung für Milchviehhalter in Kirchasch

Donnerstag, 31. Januar 2013; 09:30 bis ca. 15:30 Uhr

Fachtagung für Milchviehhalter aus den Landkreisen Ebersberg, Erding, Freising und München. Die Referenten und das Programm standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Grünlandnachmittag

Montag, 25. Februar 2013, Ebersberger Alm, 12:30 Uhr - 16:00 Uhr

- Kraftfutter sparen durch hohe Grundfutterleistung (Dipl. HLFL-Ing. Josef Galler, Landwirtschaftskammer Salzburg)
- Feldmaus, Schermaus, Maulwurf – Was ist zu tun? (Dr. Ulrich Benker, LfL, Institut Pflanzenschutz)

Stress- und unfallfreier Umgang mit Rindern - Seminar für Landwirte

Donnerstag, 28. Februar 2013, Beginn 09:00 Uhr, Gasthaus Huber, Oberndorf

Herr Peter Wametsberger von der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft zeigt uns am Vormittag von 9.00 bis 12.00 Uhr im Vortrag, wie man mit Rindern gefahrlos und unfallfrei umgeht. Nach dem Mittagessen von 13:30 bis 16:00 Uhr praktische Vorführung im Laufstall unseres Vorsitzenden, Herrn Anton Hartmann ebenfalls in Oberndorf. Anmeldung am AELF EBE, Tel. 08092/2699-0.

Mitteilungen der Frauengruppe

Knödelvielfalt

Mittwoch, 30. Januar 2013, von 18:30 bis 20:30 Uhr

am AELF Ebersberg

Mal herzhaft, mal süß, mal chinesisch, raffiniert..... nicht nur eine Beilage!!!

Aus Hefe, Quark, Kartoffeln, Gries, Semmeln oder Mehl; Knödel lassen uns nicht mehr ruhen. Drehen Sie mit, testen Sie durch. Eine Beilage, die immer wieder auf den Tisch purzelt und uns verführt. Referentin: Dipl. oec. troph. Michaela Küntzler. Unkostenbeitrag: 12 Euro/Person. Anmeldung bis spätestens 23.01.2013 am AELF EBE, Tel. 08092/2699-0.

Ein Pflegefall in der Familie – Wo finde ich Unterstützung

Mittwoch, 20. Februar 2013, Beginn: 19:30 Uhr, Hotel Neuwirt, Zorneding
Referentin: Frau Andrea Schilling, Pflegestern Poing Seniorenservice (VLF EBE).

Jakobsweg 2013

Der VLF Oberbayern führt von Freitag, 26.04.2013, bis Montag, 29.04.2013, wieder eine Wanderung auf dem Jakobsweg durch: dieses Jahr führt der Weg von Andechs nach Peißenberg. Weitere Stationen sind: Eching am Ammersee, Dießen, Wessobrunn. Die tägliche Wegstrecke beträgt höchstens 20 km. Endstation ist Peißenberg. Auch heuer bieten wir Meditationen an, um auf dem Weg zur inneren Ruhe weiter zu kommen, während wir die Landschaft und die Barock- und Rokokokirchen des Pfaffenwinkels genießen. Das Gepäck wird in einem Begleitfahrzeug, bei dem jederzeit Mitfahrgelegenheit besteht, transportiert. Aufgrund der beschränkten Übernachtungskapazitäten beträgt die maximale Teilnehmerzahl 20 Personen. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte unter Tel. 0176/26202946 bei Monika März, Mitarbeiterin des VLF Oberbayern, an.

Amt – Schule – Beratung

Aus der Abteilung Förderung

Das Kulturlandschaftsprogramm wird 2013 fortgeführt –

Antragstellung zum Bayerischen Kulturlandschaftsprogramm (KULAP)

Für den Verpflichtungszeitraum von 2013 - 2017 ist eine Neuantragstellung für ausgewählte Maßnahmen wie die gesamtbetriebliche Maßnahme „Ökologischer Landbau im Gesamtbetrieb“ (A11) und die fünf einzelflächenbezogenen Gewässerschutzmaßnahmen „Extensive Grünlandnutzung entlang von Gewässern und sonstigen sensiblen Gebieten“ (A24), „Winterbegrünung“ (A32), „Mulchsaatverfahren“ (A33) bei Reihenkulturen, „Umwandlung von Ackerland in Grünland“ (A34) und „Grünstreifen zum Gewässer- und Bodenschutz“ (A35) möglich. Bei allen anderen Maßnahmen wird vor dem Hintergrund der Überbeanspruchung des KULAP in den vergangenen Jahren und der auslaufenden EU-Förderperiode keine Neuantragstellung möglich sein. Es können bestehende und im Jahr 2012 auslaufende Vereinbarungen auf Antrag um ein Jahr verlängert werden.

Die Antragstellung für das Bayerische Kulturlandschaftsprogramm beginnt am 26. November 2012 und endet am 25. Januar 2013. Bitte beachten Sie zur Antragstellung die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage (www.aelf-eb.bayern.de).

Mehrfachantrag – Rückblick 2012 und Ausblick 2013

Bei der Mehrfachantragstellung 2012 wurde der „Mehrfachantrag Online“ zum Standardverfahren für alle Landwirte in Bayern. Bayernweit haben 71 % der Antragsteller ihren Mehrfachantrag 2012 online per Internet eingereicht. Damit wurden bayernweit etwa 81 % der landwirtschaftlich genutzten Flächen online beantragt. Die Erwartungen der Landwirtschaftsverwaltung wurden mit diesem Ergebnis deutlich übertroffen. Im Raum Ebersberg-München haben sogar 78 % aller Antragsteller das Online-Verfahren gewählt. Somit befindet sich der Raum Ebersberg-München im bayernweiten Vergleich der Regionen in der Spitzengruppe. Dafür danken wir allen beteiligten Landwirten und auch allen Dienstleistern für ihr großes Engagement. Dieses Ergebnis war nur durch Ihre besonders hohe Innovationsfreude und Lernbereitschaft möglich. Im kommenden Jahr soll der Anteil an Online-Anträgen bei der Mehrfachantragstellung weiter ausgebaut werden. Die Antragstellung in der Papierform soll nur noch in Ausnahmefällen erfolgen. Das Ziel für das Jahr 2013 ist, dass möglichst alle Antragsteller dieses Verfahren nutzen. Der „Mehrfachantrag Online“ bietet neben der ständigen zeitlichen Verfügbarkeit als besonderen Vorteil gegenüber der Papierform eine vollständige und umfassende Plausibilitätsprüfung aller eingegebenen Daten. In der letzten Novemberdekade erhalten Sie zur Mehrfachantragstellung 2013 ein Anschreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF), in dem Ihnen der Ablauf der Antragstellung und der erforderlichen Vorarbeiten ausführlich erläutert werden. Da die Landwirtschaftsverwaltung sich als Ziel gesetzt hat, ihre EDV-Anwendungen für die Landwirte noch nutzerfreundlicher zu gestalten, wird Anfang Dezember 2012 das neue Internetportal „iBALIS“ (integriertes Bayerisches Landwirtschaftliches Informationssystem) eröffnet. Darin wird die Online-Antragstellung des Mehrfachantrages integriert sein. Zudem werden Ihnen vielfältige, betriebsspezifische Informationsübersichten zu Ihren betrieblichen Förderdaten angeboten. Ein Faltblatt mit ausführlichen Informationen zum neuen Internetportal „iBALIS“ ist Bestandteil des Anschreibens des StMELF. Bitte lesen Sie diese Informationen gut und vollständig.

Wie zur Antragstellung 2012 können Sie Ihren Online-Antrag entweder selbsttätig erfassen und absenden oder die Datenerfassung über einen Dienstleister wählen. Für den Raum Lkr. Ebersberg sowie Stadt und Lkr. München stehen Ihnen wieder folgende Dienstleister zur Verfügung:

- BBV Ebersberg/München
- ECOVIS-BLB (nur eigene Mandanten!)
- ER Pflanzenbau Südbayern (LKP)
- LBD (nur eigene Mandanten!)
- LKV Töging

- Ihr zuständiger Maschinen- und Betriebshilfsring

Weitere Möglichkeiten der Antragstellung zum Mehrfachantrag im Jahr 2013 bestehen über eine Eingabestation mit selbsttätiger Eingabe am AELF Ebersberg. Diese Möglichkeit wird nur zeitlich begrenzt von Dienstag bis Donnerstag von 16:00 – 18:00 Uhr mit einem Unkostenbeitrag von 3,- €/Person (Nutzungsgebühr des Internetzentrums von EBE-Online e. V.) angeboten. Für Fragen – insbesondere technische Fragen – zur Datenerfassung über den Online-Antrag in iBALIS wird von 01. März bis 15. Mai 2013 eine örtliche Telefonhotline am AELF Ebersberg unter der Tel. 08092/2699-109 (Mo.-Fr. von 08:00-12:00 Uhr) angeboten werden.

Anmeldung zur EDV-Schulung zum Mehrfachantrag Online in iBALIS

Für Antragsteller, die selbst online Antrag stellen wollen und sich noch unsicher mit dem Programm fühlen, werden vom AELF Ebersberg im März 2013 entsprechende EDV-Schulungen mit der Möglichkeit der Dateneingabe im Anschluss angeboten. Grundkenntnisse in der PC-Nutzung incl. Internet sind die Voraussetzungen für eine Teilnahme an diesen Schulungen. Zudem wird eine gültige PIN-Nummer für die HIT-Datenbank benötigt. Die PIN-Anforderung können Sie entweder unter der Emailadresse pin@lkv.bayern.de oder unter der Fax-Nummer 089/54434870 beim LKV Bayern vornehmen. Bitte klären Sie diese Frage in den nächsten Monaten bis spätestens März 2013. Die Schulungen werden im genannten Zeitraum am Dienstag und Donnerstag und an einem Freitag (vorbehalten für Nebenerwerbslandwirte) (05.03., 07.03., 12.03., 15.03. (Fr.), 19.03. und 21.03.2013) von 09:00 - 11:30 Uhr und von 12:30 - 15:00 Uhr angeboten. Bei größerer Nachfrage wird das Schulungsangebot entsprechend erweitert. Der Unkostenbeitrag für die EDV-Schulung beträgt 10,- € pro Person, da hierfür die EDV-Anlage des Internetzentrums von EBE-Online e. V. genutzt wird. Falls Sie eine **Teilnahme an der EDV-Schulung zum Mehrfachantrag Online 2013** anstreben, bitten wir Sie, sich **ab sofort bis spätestens Montag, 28.01.2013, (Anmeldeschluss)** verbindlich am AELF Ebersberg unter Tel. 08092/2699-0 anzumelden.

Überprüfung aller Feldstücke und Meldung von Flächenänderungen zum Mehrfachantrag 2013

Damit alle Ihre Feldstücke korrekt für den Mehrfachantrag 2013 zur Verfügung stehen und in den aktuellen Flächennutzungsnachweis (FNN) übernommen werden, **ist es erforderlich, dass jeder Landwirt alle seine Feldstücke in iBALIS überprüft und die Korrektheit der Flächendaten bestätigt.** Sie können zwischen drei Möglichkeiten als Ergebnis Ihrer Prüfung des einzelnen Feldstücks wählen:

- Abgrenzung in Ordnung
- Feldstück geändert
- Änderung des Feldstücks erforderlich

Falls sich Ihre landwirtschaftlichen Flächen geändert haben, bitten wir Sie, diese Flächenänderungen entweder direkt in iBALIS oder mittels der aktuellen Meldeformulare oder bei einem zu vereinbarenden, persönlichen Termin am AELF Ebersberg vorzunehmen. **Sowohl die Überprüfung Ihrer Feldstücke als auch die Meldung von**

Flächenänderungen ist rechtzeitig bis spätestens 15. Januar 2013 durchzuführen, damit diese in den FNN für den Mehrfachantrag 2013 aufgenommen werden können. Die aktuellen Formulare zur Meldung sowie weitere Informationen zum Mehrfachantrag 2013 finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage unter www.aelf-eb.bayern.de in der Rubrik Förderung.

Hinweis zur räumlichen Situation der Abteilung L1 Förderung

Im Zuge der Schaffung des Grünen Zentrums Ebersberg-München werden die Büros des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Ebersberg räumlich konzentriert. Aus diesem Grund werden Sie ab ca. Mitte Dezember 2012 unseren Sachbearbeiter, Herrn Felix Feucht, in seinem neuen Büro Nr. M.00.11 im Erdgeschoss des Mittelbaus, gleich links neben der Anmeldung beim Eingang des AELF Ebersberg finden. Bei allen weiteren Mitarbeitern der Abteilung Förderung gibt es keine Änderungen. Das bisherige Büro von Herrn Feucht im Erdgeschoss des Südtraktes wird ab 2013 das gemeinsame Besprechungszimmer des Grünen Zentrums Ebersberg-München.

Aus der Abteilung Bildung und Beratung

Sachgebiet Landwirtschaft

Sperrfristen für die Gülleausbringung

Die Sperrfristen für die Gülleausbringung 2012/13 im Landkreis Ebersberg bzw. München sowie der Stadt München gelten auf Ackerflächen von 01. November 2012 bis 31. Januar 2013 und auf Grünland von 01. Dezember 2012 bis 15. Februar 2013. In diesen Zeiträumen ist eine Ausbringung von Düngemitteln mit wesentlichen Gehalten an verfügbarem Stickstoff, ausgenommen Festmist (ohne Geflügelkot) auf Acker bzw. Grünland unzulässig. Auf überschwemmten, wassergesättigten, gefrorenen oder durchgängig höher als 5 cm mit Schnee bedeckten Boden ist die Ausbringung von Düngemitteln mit wesentlichen Nährstoffgehalten an Stickstoff und Phosphat grundsätzlich nicht zulässig. In der Zeit vom 15. bis 30. November dürfen nicht mehr als 40 kg Ammoniumstickstoff oder 80 kg Gesamtstickstoff je ha Grünland aufgebracht werden.

Besuch der Landwirtschaftsschule 2013

Die Vorbereitung für die Landwirtschaftsschule in Form eines Praxisjahres hat bereits am 16.10.2012 begonnen.

Der Besuch der dreisemestrigen Landwirtschaftsschule bietet die Möglichkeit, sich das notwendige Wissen für die spätere Tätigkeit als Betriebsleiter und Unternehmer anzueignen. Gleichzeitig öffnet der Fachschulbesuch die Voraussetzungen für eine staatliche Förderung bei Baumaßnahmen.

Wer sich für die Landwirtschaftsschule interessiert und unter Umständen auch die Meisterprüfung in der Landwirtschaft absolvieren will, kann sich am AELF ED, Frau Eder, Tel. 08122/480-153, informieren.

Berufsausbildung im Landkreis München

Berufs-Info-Tag

3 Fachbereiche stellen sich vor

Am **Dienstag, den 26. Februar 2013**, können sich junge Leute mit ihren Eltern über landwirtschaftliche Ausbildungsberufe (Landwirt/in, Hauswirtschafter/in, Pferdewirt/in) an der Berufsschule München-Land, Graf-Lehndorff-Str. 28, 81929 München, Tel. 089/9455190, informieren. Die Veranstaltung beginnt um **13.00 Uhr**, Sie erhalten hier viele interessante Informationen zur Aus- und Fortbildung.

Wir gratulieren zur bestandenen Meisterprüfung und zum Abschluss der Höheren Landbauschule

Landwirtschaftsmeister:

Stephan Abenthum (Aubing); Maximilian Fauth (Aying); Johann Hirschvogel (Aschheim); Bernhard Johannes Lichtenegger (Kleinkarolinenfeld/Aying); Christian Jakob Schlemmer (Salmdorf/Haar)

Staatlich geprüfter Agrarbetriebswirt:

Christian Jakob Schlemmer (Salmdorf/Haar)

Für besonders herausragende Leistungen werden mit dem Meisterpreis durch Staatsminister Helmut Brunner am 10.12.2012 in Nürnberg die 20 % besten Meister ausgezeichnet.

Hauswirtschaftsmeisterin 2012:

Die diesjährige Verleihung der Meisterpreise für die Hauswirtschaft fand am 14.09.2012 in Ansbach statt. Frau Andrea Weinberger aus Aying, beste bayerische Meisterin der Hauswirtschaft, erhielt aus den Händen von Luise Bachmeier (VLM-Vorsitzende) und Staatsminister Helmut Brunner die Dr. Hans Eisenmann-Urkunde.

Fachzentrum Ökologischer Landbau

BiLa-Kurs: „Grundlagen des ökologischen Landbaues“

*Samstag, 23. Februar 2013, und Samstag, 02. März 2013,
jeweils von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr*

Anmeldung und weitere Informationen:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg, Tel. 08092/2699-0.

Weitere BiLa-Kurse: <http://www.aelf-eb.bayern.de/bildung/>

Liebe Mitglieder,

Anfang 2013 wird wieder der Mitgliedsbeitrag für das nächste Jahr eingezogen. Bitte kontrollieren Sie, ob sich im letzten Jahr Ihre Bankverbindung geändert hat. Nicht nur bei Wechsel der Hausbank, sondern auch durch Bankfusion können sich Kontonummer und Bankleitzahl ändern. **Bitte teilen Sie uns Änderungen unbedingt mit**, weil durch falsche Angaben beim Bankeinzug unnötige Gebühren und ein enormer Arbeitsaufwand anfallen.

Nikolaus Kraus
1. Vorsitzender

Sonja Dirl
Frauenvorsitzende

Dr. Susann Rosenberger
Geschäftsführerin